

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Oberammergau v. 1861 : SG Peiting-Peißenberg III
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

8:3 Auswärtssieg in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) für die SG Peiting-Peißenberg III

Trotz Christian Haala, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Oberammergau v. 1861 das Heimspiel gegen die SG Peiting-Peißenberg III in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) mit 3:8 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Rolf Heyda den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Haala / Kurz konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Auer / Hörmann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ganz mithalten konnten Garau / Vogel, beim 1:3 gegen Heyda / Obermeier, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Christian Haala den Gastspieler Andreas Auer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte wenig später Marco Garau gegen Rolf Heyda verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Marcus Kurz hatte daraufhin gegen Fabian Hörmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Beim anschließenden 0:3 gegen Bernd Obermeier fand Sinon Vogel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Rolf Heyda zeigte Christian Haala dagegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Andreas Auer war dagegen Marco Garau, obwohl er alles gegeben hatte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Auer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nicht so gut lief es für Marcus Kurz bei seinem 0:3 gegen Bernd Obermeier, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Sinon Vogel seinem Gegner Fabian Hörmann letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Kaum Chancen hatte Marcus Kurz beim 8:11, 7:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Rolf Heyda, so dass Heyda seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Oberammergau v. 1861 die Saison mit einem Punkteverhältnis von 26:6 bei 12 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft der SG Peiting-Peißenberg III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 29:3. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Oberammergau v. 1861

Doppel: Haala / Kurz 1:0, Garau / Vogel 0:1

Einzel: C. Haala 2:0, M. Garau 0:2, M. Kurz 0:3, S. Vogel 0:2

SG Peiting-Peißenberg III

Doppel: Auer / Hörmann 0:1, Heyda / Obermeier 1:0

Einzel: R. Heyda 2:1, A. Auer 1:1, B. Obermeier 2:0, F. Hörmann 2:0